schallundrauch agency

DSCHUNGEL WIEN 20 JAHRE

Begleitmaterial zur Vorstellung

WALDRAPP

© Theresa Pewal

schallundrauch agency
Performance | Deutsch | 55 Min. | 4–7 Jahre

Begleitinformationen erstellt von: schallundrauch agency

Kartenreservierungen für pädagogische Institutionen:
+43 1 522 07 20 18 | paedagogik@dschungelwien.at

KULTURVERMITTLUNG

Vorbereitender Workshop
Auf Anfrage kommen wir gerne vor Ihrem Theaterbesuch an Ihre Schule, stimmen die Klasse auf das Thema ein und bereiten Sie und Ihre Schüler:innen auf das Medium „zeitgenössisches Theater“ vor – mit Gesprächen und kreativen Übungen aus dem Tanz-, Performance- und Schauspielbereich.

Dauer: 2 Schulstunden
Kosten: € 150,00 pro Klasse
Ort: Fest- oder Turnsaal an Ihrer Schule, ev. auch in einem größeren Klassenzimmer möglich.

Publikumsgespräch
Sehr gerne können Sie sich für ein kostenloses Publikumsgespräch direkt im Anschluss an die Vorstellung anmelden. Im Publikumsgespräch können die Kinder und Jugendlichen relevante Themen des Stückes bearbeiten, Fragen stellen und ihren ersten Eindrücken Ausdruck verleihen. Unterschiedliche Formate passend zu Inhalt und Zielgruppe – zum Teil mit interaktiven Elementen – bieten den geeigneten Rahmen für direkten Austausch und ermöglichen neue Zugänge zur darstellenden Kunst.

Bitte geben Sie bei der Reservierung bekannt, ob Sie ein Publikumsgespräch wünschen.

Nachbereitender Workshop
Vor allem bei theatererfahrenen Klassen kann es sinnvoll sein, statt des vorbereitenden Workshops eine Nachbereitung zu buchen. Hier verarbeiten die Schüler:innen das gesehene Stück in Gesprächen und durch eigenes kreatives Schaffen.

Dauer: 2 Schulstunden
Kosten: € 150,00 pro Klasse
Ort: Fest- oder Turnsaal an ihrer Schule, ev. auch in einem größeren Klassenzimmer möglich.

Ansprechperson für weitere Information und Beratung:
Madeleine Seaman | +43 1 522 07 20-24
m.seaman@dschungelwien.at

Inhaltsverzeichnis

1. ZUR PRODUKTION 1

1.1 Inhalt 2

1.2 Idee/Konzept 3

1.3 Über Waldrappe 4

1.4 Zum Entstehungs- und Probenprozess 5

1.5 Plädoyer für ein entspanntes Schauen und Teilnehmen 6

1.6 Das Team 7

1.7 Pressestimmen über vorangegangen Produktionen 11

2. IDEEN FÜR DIE VORBEREITUNG 13

3. KONTAKT 15

1. Zur Produktion

WALDRAPP

schallundrauch agency

Performance | Deutsch | 55 Min. | 4–7 Jahre

Vorstellungstermine im DSCHUNGEL WIEN:

MI	11.06. 10.00 Uhr
DO	12.06. 10.00 Uhr
FR	13.06. 10.00 Uhr
SA	14.06. 15.30 Uhr
SO	15.06. 15.30 Uhr

Team

Regie: Janina Sollmann
Performance, Tanz, Musik + Stückentwicklung: Gabriele Wappel, Jasmin Steffl, Lawrence Ritchie
Regieassistenz: Ottilia Gaurean
Bühne: Michael Haller
Kostüm: Afra Kirchdorfer
Licht: Michael Zweimüller
Musikalisches Coaching: Theresa Seits
Künstlerische Mitarbeit: Silvia Auer, Gabriele Wappel, Michael Haller
Produktion + Presse: Lena Obenaus
Koordination Workshops: Martin Wax
Fotos: Theresa Pewal
Dank an: Katharina Huchler, Johannes Fritz, Bernhard Gönner und das gesamte Waldrappteam, den Zoo Schönbrunn, Manuel Kemethofer und Regina Kramer, Sascha Becker, Emma Juhász, Malina Idam und Sebi Moser-Sollmann für den kindlichen Blick und die Beratung und an alle Waldrappe!

Leitung der schallundrauch agency Janina Sollmann, Gabriele Wappel

1.1 Inhalt

Ich flieg voraus. Ich zeig dir den Weg.

Ihre Federn schillern schwarz. Mit ihrer seltsamen Frisur und dem langen, leuchtend roten Schnabel sehen sie aus wie aus einem Märchen. Ihre Flügel haben den Weg in den Süden vergessen.

Die Waldrappe. Sie sind bei uns heimisch, wurden aber fast ausgerottet. Im Zoo haben sie überlebt, dort aber verlernt, wie sie in ihr Winterquartier in Italien und wieder zurückkommen. Damit sie wieder in der Wildbahn leben können, müssen die Zugvögel diesen Weg wieder kennenlernen. Menschen helfen nun als Pflegeeltern den Waldrappküken dabei. Zum Beispiel Katharina. Sie fliegt in einem Leichtflugzeug voraus und die Waldrappküken folgen ihr.

Die Welt der Waldrappe ist voller Geschichten. Geschichten über Schönheit auf den zweiten Blick, Freundschaft zwischen Tier und Mensch, liebevolles Begleiten, Respekt zwischen Erwachsenen und Kindern, über Zugvögel und darüber, was Familie alles bedeuten kann. Die schallundrauch agency erzählt diese Geschichten, tanzt, fliegt und singt über Hoffnung und den Versuch, Fehler wieder gutzumachen.

1.2 Idee/Konzept

Der Waldrapp fasziniert uns. Mit seinem Aussehen und seiner Geschichte.

Die Idee, ein Stück über Waldrappe zu machen, entstand im Tiergarten Schönbrunn in der Waldrappvoliere. Das Aussehen der Waldrappe und eine unerklärliche Faszination, die von ihnen ausgeht, ließen sie zu Janinas Schönbrunner Lieblingstier werden.

Im Probenprozess zum Stück haben wir uns mit den Eigenschaften des Waldrapps, mit seiner Geschichte und mit dem Projekt der Wiederansiedlung dieses Vogels auseinandergesetzt. Wir haben Katharina Huchler kennengelernt, die als Ziehmutter für Waldrappküken gearbeitet hat. Sie hat uns von ihrer Arbeit erzählt, von den schönen und schwierigen Seiten als Ziehmutter.

Auf der Bühne wird die Innigkeit dieser Beziehung zwischen Vogel und Mensch spürbar, und auch das Abenteuer, das die Ziehmütter zusammen mit den Waldrappen erleben, wenn sie sich auf den Weg ins Winterquartier nach Italien machen. Die drei Darsteller:innen erzählen von dieser Reise, tanzen innige Tänze und fliegen über die Bühne. Sie erzählen aber auch, was für sie Familie bedeutet.

© Theresa Pewal

1.3 Über Waldrappe

Der schwarze Waldrapp mit dem auffälligen Kopf ist einer der am stärksten bedrohten Vögel weltweit. In Deutschland etwa wurde er so lange bejagt, bis er 1700 ausgerottet war. Durch ausgeklügelte Aufzuchtprogramme konnten im Jahr 2020 bereits 154 Vögel in freier Wildbahn nachgewiesen werden. Damit die handaufgezogenen Waldrappen die Route in ihr Winterquartier finden, zeigen ihnen die Ziehmütter per Leichtflugzeug den Weg.
In Österreich gibt es einige Orte, an denen heute wieder Waldrappe leben und im Zoo Schönbrunn findet sich eine Voliere, wo man die Tiere besuchen und viele Infos bekommen kann. Jetzt im April gibt es dort auch einen Waldrappaufzuchtcontainer.

Alle Infos und auch ein paar Einblicke per Video finden sich auf der Reason for Hope – Seite des EU – Waldrappprojektes:
www.waldrapp.eu

© Daniel Zupanc

über https://www.zoovienna.at/natur-und-artenschutz/waldrapp/

1.4 Zum Entstehungs- und Probenprozess

All unsere Stücke entstehen im Probenprozess. Eine Vorlage, ein Drehbuch gibt es nicht. Jeder Darsteller, jede Darstellerin und alle Beteiligten tragen somit wesentlich zur Stückentwicklung bei. Denn aus den Improvisationen und Gesprächen bei den Proben werden Szenen, Tänze, Lieder, Teile der Performance.

Wir beginnen mit einer Idee, die brennt, improvisieren, entwickeln und forschen. Dabei kommen wir wiederholt an den Punkt, wo alles nichts ist und aus nichts plötzlich etwas wird, was alle etwas angeht. Jedes Thema stellt uns seine Fallen und schenkt uns neue Erkenntnisse. So wollen wir auch dem Publikum gegenübertreten: als Suchende. Oder prägnanter: als blinde Hühner, die auch einmal ein Korn gefunden haben.

Wichtige Partner der schallundrauch agency sind die Kinder, die unseren Schaffensprozess über den Zeitraum der Produktion begleiten. Im Rahmen der Stückentwicklung von „Waldrapp“ haben wir viele Inspirationen und Ideen von den Töchtern und Söhnen des Theaterteams bekommen. Außerdem haben wir Schulen und Kindergärten besucht und dort Workshops zum Thema Waldrapp gehalten. Auch dort haben uns die Bewegungen, Szenen und Ideen der Kinder für unsre Arbeit im Probenraum inspiriert.

© Privat

1.5 Plädoyer für ein entspanntes Schauen und Teilnehmen

„Performance? Zeitgenössisches Theater? Tanz? Ich weiß eigentlich nie, wie ich da schauen muss.“ So geht es vielen Erwachsenen mit der Theaterform Tanz und Performance. Wir haben es hier mit einem vergleichsweise jungen Medium zu tun und oft weiß man nicht, ob es einen Weg gibt, zu erkennen, um was es geht und was der/die Performer:in meint. Schaue ich richtig oder falsch? Wir sitzen angespannt im Publikum diverser zeitgenössischer Kulturveranstaltungen und denken an das Mantra „Bitte lass es mich verstehen, bitte lass es mich verstehen….“

Kinder im Vorschul- und Grundschulalter gehen oft noch sehr unvoreingenommen ins Theater. Alles ist neu für sie. Wir Erwachsenen können uns also ebenfalls entspannen und die Kinder begleiten, indem wir selbst offen bleiben.

Jede/r darf schauen, wie er/sie mag.
Jede/r darf sehen, was er/sie will.
Es ist Platz für alle Interpretationen.
Jeder/m darf es gefallen, oder auch nicht.
Jede/r darf mitmachen, wenn er/sie möchte.

„Waldrapp“ arbeitet mit Assoziationen, persönlichen Gedanken und Erlebnissen, es wird erzählt, getanzt und musiziert. Es gibt nichts zu verstehen, es gibt kein richtig oder falsch, es gibt aber viele Angebote, sich selbst wieder zu finden.

Wir setzen mit unserer Arbeit aktuelle Strömungen der zeitgenössischen Tanz- und Performanceszene um. Das, was Performance und Tanztheater dem erwachsenen Publikum zumutet, muten wir auch dem jungen Publikum zu.

Weil wir es schätzen, weil wir die Art schätzen, wie es schaut, wenn es schaut, wie es will…

1.6 Das Team

schallundrauch agency
2003 in Wien von Janina Sollmann und Gabriele Wappel gegründet, entwickelte sich die schallundrauch agency in den letzten Jahren von einem Künstlerinnenduo zu einer Performancecompany mit einem stetig wachsenden Team. Seit 19 Jahren realisieren wir Produktionen im Bereich Theater, Tanz und Performance für ein junges sowie erwachsenes Publikum. Künstler:innen unterschiedlichster Sparten wurden und werden für einzelne Projekte zur Zusammenarbeit eingeladen. Sie prägen den Stil der agency durch ihre Einzigartigkeit.

> *„Sie sind bekannt für ihre charmant-anarchischen, wild-humorvollen und immer auch berührend ehrlichen Performances für junges Publikum."*
> Wina - das jüdische Stadtmagazin Juni 2019

> *„unaufgeregt und authentisch, immer brilliant"*
> Sarah Schausberger Falter 24-2019

Die Produktionen der schallundrauch agency richten sich meistens an eine bestimmte
Altersgruppe, wobei die Stücke für Kinder auch immer deren erwachsene Begleiter:innen
ansprechen. Vom Krabbel- bis zum Erwachsenen-Alter erweitert sich fortlaufend unser
Repertoire. Unsere Performances und Stücke greifen vielseitige Themen auf und finden in den verschiedensten Ereignissen Gestalt: Bühnenstücke, Straßenperformances, Wohnzimmererlebnisse, Pannenbusfahrten, lebendige Museen, Flashmobs, Picknickperformances, bekrabbelbare Performances…

© Theresa Pewal

Gabriele Wappel, Janina Sollmann (v. links n. rechts)

JANINA SOLLMANN

Regie, künstlerische Leitung der agency

Janina Sollmann ist Performerin, Theatermacherin und Workshopleiterin. Sie wurde in Linz
geboren, ist dort aufgewachsen, war dann länger in Barcelona, Mexiko City und im Stuwerviertel zu Hause und lebt heute mit ihrem Mann Christian und ihrem Sohn
Sebastian in Wien Meidling. Sie studierte Pädagogik für Modernen Tanz am Konservatorium der Stadt Wien sowie deutsche und hispanische Philologie an der Universität Wien, an der Universitat Autònoma in Barcelona und an der UNAM in Mexiko City. Sie gründete 2003 gemeinsam mit Gabriele Wappel die schallundrauch agency und arbeitet dort in den Bereichen Künstlerische Leitung, Konzept, Inszenierung, Choreografie und Performance.

GABRIELE WAPPEL

Performance und Stückentwicklung, künstlerische Leitung der agency

geboren in Wien, studierte am Konservatorium der Stadt Wien Pädagogik für Modernen Tanz, Fidelio Preisträgerin 2003. Staatsoper Wien und die Neue Oper Wien, als Choreografin für Chor der Opera, Nantes/Angers und der Neuen Oper Wien. Sie leitet seit 2003 gemeinsam mit Janina Sollmann die schallundrauch agency. Gabriele Wappel coacht Theater- und Performanceprojekte von und mit Jugendlichen und Studierenden (zuletzt ZIS Holzhausergasse, MUK Wien, RG Anton Krieger Gasse).

JASMIN STEFFL

Performance und Stilentwicklung

geboren in Wien 1999. Abschluss des Bachelorstudiums *Zeitgenössischer und Klassischer Tanz* an der Musik und Kunst Universität Wien, mit einem Auslandsjahr an der Acadamy of Theatre and Dance in Amsterdam. Lehrkraft im Bereich zeitgenössischer und moderner Tanz für Kinder und junge Erwachsene. Seit 2012 tätig als Performerin, Choreografin und Regieassistenz vorwiegend in Österreich und Deutschland. 2020 Mitwirkende im Stück „Original“ zusammen mit der schallundrauch agency.

LAWRENCE RITCHIE

Performance und Stückentwicklung

Geboren und aufgewachsen in Wien und im Weinviertel. Auseinandersetzung mit Kampfkunst, Tricking und Akrobatik seit frühen Jahren, ab 18 Jahren als Pädagoge für Bewegung und Akrobatik sowie als Choreograph in verschiedensten Kontexten tätig (zuletzt Workshops und Performances in Flüchtlingslagern mit der Karawane der Menschlichkeit). Studium für Medienkunst sowie künstlerischen Film in Wien. Langjährige Auseinandersetzung als freischaffender Künstler in den Bereichen Musik und Film. Seit 2020 intensive Beschäftigung mit Contemporary Tanz und Kontakt Improvisation. Gründer des Bewegungs- und Performance-Kollektivs Arashi Movement.

OTTILIA GAUREAN

Regieassistenz

in Siebenbürgen geboren, trainierte viele Jahre verschiedene Tanzstile, wie Ballett, Jazz Dance, Modern und Contemporary Dance. Sie lebt seit 1996 in Wien, absolvierte Pädagogik für Modernen Tanz an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien(MUK), sowie Klavier Konzertfach, und Klavierkammermusik an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien. Seit 2009 ist sie neben der Tätigkeit als Tanzpädagogin für Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene an verschiedenen Kindergärten und Musikschulen, auch als Tänzerin und Choreographin aktiv (Theater Brett, DSCHUNGEL WIEN, Tanzquartier Wien in Österreich sowie in Ungarn MU Theater, Budapester Tanztheater). Gründete 2007 die Moderne Tanzgruppe, GodArt Tanztheater beim Wiener Ungarischer Kulturverein. Im Jahr 2009 war sie Preisträgerin (Jury- und Publikumspreis) beim Internationalen SoloDuo Tanz Festival in Budapest.

MICHAEL HALLER

Bühnenbild

studierte Szenographie an der Akademie der Bildenden Künste Wien. Mitarbeit an
internationalen Produktionen in den Bereichen Sprechtheater, zeitgenössischer Tanz,
Performance, Oper, Ballett, Kleinkunst und Video. Lebt und arbeitet seit 2007 als
freischaffender Bühnenbildner, Performer, Musiker und Theaterschaffender in Wien. Gründete zusammen mit Katharina Vana den Verein Quersinn und mit Harald Sickha das Performancekollektiv Bekannte Lieder#. Gründungsmitglied der Band Fichtenharz. Seit 2009 bei der schallundrauch agency.

AFRA KIRCHDORFER

Kostüm

ist seit 2009 Damenschneidermeisterin und beschäftigte sich zwischen 2008 und 2011 intensiv mit ihren eigenen Modelabel. 2016 hat sie an der Univ. f. angewandte Kunst Textiles Gestalten und Kunst und Kommunikation auf Lehramt abgeschlossen und unterrichtet seit dem. Ab 2013 nimmt sie an Gruppenausstellungen in Wien und anderen Städten in Europa teil und arbeitet immer wieder als Kostümbildnerin. Innerhalb ihrer künstlerischen Arbeit und Forschung interessieren sie Formfindungsprozesse und komplett autonome Produktionsstrukturen.

SILVIA AUER

Beratung Licht

macht Raum und Licht für zahlreiche Projekte mit unterschiedlich künstlerischem Ansatz; Gastauftritte im In- und Ausland, Teilnahme an Festivals; Technische Leitung am Theater und in nichttheatralen Räumen. Zusammenarbeit mit Gruppen der freien Theater-, Performance- und Tanzszene, u.a. mit Kunstoff Kollektiv, Theater ohne Grenzen, ZeitPunktLesen, Homunculus Company; Leitung von Workshops in Bühnenlicht, Raum & Lichtgestaltung. Seit 2003 bei der schallundrauch agency.

MARTIN WAX

Performance, Workshops

Geboren und aufgewachsen in Regensburg. Hatte seit seiner Kindheit mit Musik (Klavier,
Flamenco, Orchester, Big Band) und Bewegung (Schauspiel, Tanz, Judo, Kung Fu,
Bühnenkampf) zu tun. Studierte an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK) zeitgenössische Tanzpädagogik. Auftritte und Performances u.a. mit Willi Dorner, Tomohiko Kyogoku, Alexandra Karabelas, schallundrauch agency. Arbeitet seit Sommer 2016 bei der schallundrauch agency im Bereich Workshops und Zusammenarbeit mit Schulen.

LENA OBENAUS

Produktion, Presse

In Wien geboren und aufgewachsen. Studiert Kulturmanagement an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Seit 2021 in den Bereichen Organisation, Webauftritt, Social Media und Presse bei der schallundrauch agency tätig.

1.7 Pressestimmen über vorangegangen Produktionen

„Bis sie nicht zuletzt die berühmte Szene aus Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ im Eilzugstempo nachspielen. In der verpasst der listig-lustige mit Zauberkräften ausgestattete Puck dem Leiter der schauspielenden Handwerkstruppe, Zettel, einen Eselskopf. Passend nicht nur von der Figur, sondern weil auch diese Szene des großen Meisters stark humor-gewürzt ist und schon auf (Selbst-)Ironie aufbaut. Etwas das auch die von persönlichen Recherchen und Erlebnissen ausgehenden Performances der schallundrauch agency kennzeichnet.“
Heinz Wagner, Kinderkurier, Mai 2021 über „Esel“

„… wunderbar leichtfüßig und doch ziemlich tiefsinnig zwischen persönlichen Geschichten und zwischenmenschlichen Erfahrungen“
Angela Heide, Tanzschrift, Oktober 2020 über „Original“

„... eine starke Botschaft an Kinder – aber auch andere Besucher_innen – zu sich, den
eigenen Fähigkeiten und auch jenem zu stehen, das andere vielleicht als Schwächen bezeichnen würden.“
Heinz Wagner, Kinderkurier, Oktober 2020 über „Original“

„Irgendwo zwischen biografischer Authentizität und Fiktion, dem Ausstellen der erstellungsweise und den dann doch verzaubernden Bildern...“
Theresa Luise Gindlstrasser, junge Kritik über Montag, Nov 25, 2019

„Mit viel Ruhe, Freude und Spaß am Erzählen schafft die schallundrauch agency im DSCHUNGEL WIEN einen entspannten, zugänglichen Raum für sehr junges Publikum.“
Clara Gallistl, Junge Kritik, März 2019 über „Große Sachen“

„Romantische Performance, die so viele Schichten hat, dass sich jede(r) Einzelne großartig bedient fühlt.“
Ditta Rudle, Tanzschrift, September 2018 über „Parole Haifisch“

„Björn ohne Bretter – das ist keine „Ikea“-Ware, wie sie in Millionen Haushalten angepasste
gepflegte Eintönigkeit verspricht, sondern konzentrierte Ablenkung und der vergnügliche Versuch, die Einzigartigkeit des Unwiederholbaren im Korsett des Lebens zu feiern. “
Angela Heide, Tanzschrift April 2018 über „Björn ohne Bretter“

„Selten so viel gelacht bei einem hochphilosophischen Thema“
Heinz Wagner, Kurier September 2017 über „Gott und die Welt“

„Große Empfehlung“
Martin Pesl, Falter, Dezember 2016 über „Rauchpause“

„Die Fünf sind mit Fantasie, Spielfreude und Engagement dabei, bringen die Kinder immer
wieder zum Kichern und Lachen ...“

Ditta Rudle, tanz.at, April 2015 über „Mim Zug“

„Warum sehen wir den Mond immer nur von einer Seite? Was sind Spiegelneuronen? Welche Aufgabe hat eine Milz? Wer sich jetzt fragt: Und das soll unterhaltsam sein? Dem sei gesagt: Und wie! Denn die beiden Freunde imitieren Planeten, Blutkörperchen, tanzen zum Gaudium aller die Originalchoreografie von 'Schafensee'.“

Elisabeth Ritonja, European Cultural News, Juni 2015 über „Gabi hat Glück“

„Die Assoziationskette läuft, die Infos fließen, die Bilder machen Lachen und das ganze wird
auf Wienerisch vollbracht. Das ist eine große Einladung auf eine Reise von Mond nach Milbe und die Fahrt, die glückt.“

Theresa Luise Gindlstrasser, jungekritik.com, Juni 2015 über „Gabi hat Glück“

2. Ideen für die Vorbereitung

Die folgenden Übungen sind Vorschläge, wie man die Kinder auf das Thema und auf den Theaterbesuch einstimmt.

1. Dürers Hase
Den Kindern werden berühmte Kunstwerke gezeigt wie zum Beispiel der Hase von Dürer. Nun dürfen sie alles sagen, was ihnen dazu einfällt. Warum hat der Maler einen Hasen gezeichnet? Warum ausgerechnet diesen Hasen, von dieser Seite, in diesen Farben? Wieso hält der Hase still und läuft dem Maler nicht davon? Wie ist es dazu gekommen, dass Leonardo da Vinci Mona Lisa getroffen hat und warum hat sie keine Augenbrauen?
Ermutigen Sie die Schüler:innen, den Kunstwerken etwas zu „unterstellen"! Ihrer Phantasie sind bei dieser Aufgabe keine Grenzen gesetzt. Zeigen Sie den Kindern dann auch unterschiedliche Beispiele von abstrakten Bildern. Was sehen die Kinder hier? Konkrete Dinge? Sind Gefühle auch zu sehen/erspüren?

2. Der Freudentanz
Die Kinder tanzen einen Freudentanz. Jede/Jeder spendet eine Bewegung und alle machen sie nach. Vielleicht werden alle Bewegungen zu einem gemeinsamen Freudentanz zusammengefügt. Viel Spaß beim Tanzen wünschen wir.

3. Fliegen
- Was kann alles fliegen? Welche Arten des Fliegens gibt es? Wer ist schon mal geflogen? Wie können wir so tanzen, dass es wie fliegen aussieht? Oder dass es sich wie fliegen anfühlt?
- Zugvögel: Warum ziehen Vögel im Winter in den Süden? Welche Zugvögel gibt es bei uns? Wie lange sind die Vögel unterwegs? Wie können wir so eine Reise nachspielen?

5. Ausgestorbene Tiere
Welche ausgestorbenen Tiere kennt ihr? Wie können wir Tiere schützen? Zeichnet zusammen ein Mammut, einen Dinosaurier oder ein anderes, ausgestorbenes Tier.

6. Philosophieren
Welche Beziehung haben wir zu Tieren? Zu unseren Haustieren? Zu anderen Tieren?

7. „Waldrapp" - Wortliste
Das sind einige wichtige Wörter (auch für DaZ - SchülerInnen), die im Stück „Waldrapp" vorkommen. Sie werden im Stück so verwendet, dass es keine Verständnisschwierigkeiten gibt. Wer die Klasse/Gruppe auf das Theaterstück vorbereiten/einstimmen möchte, kann die Wörterliste als Inspiration verwenden.

Schnabel	Krallen			Federn
Küken		Schnecken		Salat
Zugvogel	Nesthocker		Süden	Italien
Propeller		Fluggerät		Pilot
Adoptieren	Ziehmama		Vertrauen	

So einem Fluggerät folgen die Waldrappe nach Italien.

3. Kontakt

www.schallundrauchagency.at

ANSPRECHPERSON der schallundrauch agency
Martin Wax / workshops@schallundrauchagency.at / +43 699 1720 26 26 /
www.schallundrauchagency.at